



EINWOHNERGEMEINDE BELP



EINWOHNERGEMEINDE BELPBERG

Machbarkeit der Fusion
der Gemeinden Belp und Belpberg
per 1. Januar 2012

Bericht (Vorstudie)
der Gemeinderäte Belp und Belpberg

SCHWERPUNKTE

Stand: 17. September 2009

Zusammenfassung

Trotz sehr unterschiedlichen Grössenverhältnissen, stehen die Gemeinden Belp und Belpberg bezüglich der sich verändernden Rahmenbedingungen vor vergleichbaren Herausforderungen. Insbesondere Kleinstgemeinden wie Belpberg spüren die zunehmenden kommunalen Aufgaben. Die Milizarbeit ist zeitlich und fachlich immer stärker gefordert. Es wird zunehmend schwieriger, politische Ämter und die Verwaltung zu besetzen. Den Anstoss zu den vorliegenden Fusionsabklärungen gab denn auch die Gemeinde Belpberg.

Die Ausgangslage für eine Fusion per 1. Januar 2012 ist trotz der vorhandenen strukturellen Unterschiede vielversprechend. Die Gemeinde Belpberg ist stark ländlich geprägt. Belp ist in den letzten Jahren ständig gewachsen und verfügt heute über ein vielfältiges Angebot in allen Bereichen.

Die räumlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Voraussetzungen sind insgesamt als weder ausgesprochen fusionshinderlich noch fusionsförderlich einzustufen. Sie spielen für einen Fusionsentscheid eine untergeordnete Rolle.

Auftrag

Aufgrund der Beschlüsse der Gemeindeversammlungen Belpberg 19. Juni 2006 und Belp vom 4. Dezember 2008, unterzeichneten die beiden Gemeinderäte am 10. Dezember 2008 den Fusionsabklärungsvertrag.

Mit der vorliegenden Studie soll aufgezeigt werden, wie eine Fusion zwischen den beiden Gemeinden konkret realisiert werden könnte. Insbesondere sind die Auswirkungen (Vor- und Nachteile) darzulegen.

Haupterkenntnisse zur Machbarkeit der Fusion

Verwaltungs- und Behördenorganisation

Die Verwaltungs- und Behördenorganisation ist in beiden Gemeinden nach dem Ressort- bzw. Departementsprinzip aufgebaut und einfach zusammenzuführen.

Während eines Jahres (Übergangsregelung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012) erhält die Gemeinde Belpberg einen zusätzlichen Sitz im Gemeinderat Belp mit Stimmrecht ohne Departementszuteilung.

Für das neue Gemeinwesen wird vorgeschlagen, die Gemeinde Belpberg in die bestehenden Strukturen der Gemeinde Belp zu integrieren. Damit die Bevölkerung von Belpberg in den Behörden vertreten ist, bedarf es, dass sich Interessentinnen und Interessenten aus Belpberg den politischen Parteien zur Verfügung stellen.

In der Regel finden jährlich drei bis vier Gemeindeversammlungen statt. Je nach Ausgabenkompetenz sind auch Urnenabstimmungen möglich.

Die Gemeindereglemente von Belpberg werden aufgehoben. Für beide Gemeinden gelten die Gemeindereglemente von Belp. Anpassungen sind - wenn überhaupt - nur im Bau-, Abwasser- und Abfallwesen nötig.

Personelles

Die personellen und finanziellen Auswirkungen einer Fusion sind im Rahmen der Ausarbeitung des Fusionsvertrags im Detail zu erheben.

Standort Verwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung Belp bleiben an der Garten- und Güterstrasse unverändert bestehen. Dasjenige der Gemeindeschreiberei Belpberg wird ersatzlos aufgehoben. (Kündigung Mietvertrag).

Das Arbeitsvolumen der Verwaltung in Belp wird leicht ansteigen und im Rahmen der regelmässigen internen Stellenüberprüfung berücksichtigt. Personelle Aufstockungen hängen insbesondere von der Umsetzung der Fusion bzw. dem gewählten Standard ab.

Dienstleistungen

Die Belpberger Bevölkerung kann bereits heute auf zahlreiche Dienstleistungen zurückgreifen, die von der Gemeinde Belp für die ganze Region angeboten werden.

Im neuen Gemeinwesen stehen total sechs Tageskarten der Bahn (GA-Flexicard) zur Verfügung. Die Bevölkerung von Belpberg ist damit nicht mehr an eine Wartefrist gebunden.

Gemeindepolizei

Die Gemeinde Belp und die Kantonspolizei Bern haben die gemeindepolizeilichen Aufgaben vertraglich geregelt. Die Amts- und Vollzugshilfe wird durch die Präsidialabteilung der Gemeindeverwaltung Belp geleistet.

Strassenunterhalt / Schneeräumung

Belp und Belpberg verfügen über kein kommunales Strassenreglement.

Der Unterhalt des Strassennetzes in Belp erfolgt unter der Leitung der Bauabteilung Belp, grösstenteils selbständig durch die Mitarbeitenden des Werkhofs. Die administrativen Arbeiten werden von der Bauabteilung ausgeführt.

Der Unterhalt des Strassennetzes in Belpberg erfolgt unter der Aufsicht des Gemeinderatmitglieds Ressort Strassen, grösstenteils selbständig durch die Mitglieder der Wegequipe Belpberg (selbständigerwerbende Landwirte, die bei Bedarf im Stundenlohn für die Gemeinde arbeiten und ihre Maschinen wie Traktoren aus dem eigenen Betrieb zur Verfügung stellen).

In der Folge der Fusion ist vorgesehen, die bestehenden Unterhalts- bzw. Räumdienste im bisherigen Rahmen beizubehalten.

Wasserbau

Bei den beiden grössten Gewässern Aare und Gürbe wurde die gesetzliche Wasserbaupflicht durch die Gemeinde Belp an den Kanton (Projekt "aarewasser", Nachhaltiger Hochwasserschutz Aare Thun-Bern) resp. an den Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche (WGM) übertragen. Bei den übrigen Gewässern wird die Wasserbaupflicht von der Baukommission resp. der Bauabteilung ausgeübt.

Der Unterhalt der Wassergräben und Sammler in der Gemeinde Belpberg wird nach Bedarf ausgeführt. In der Regel melden die Anstösser der Gemeinde, wenn sich wieder einmal Unterhaltsarbeiten aufdrängen.

Beide Gemeinden führen heute den ordentlichen Unterhalt durch. Grössere Projekte ergeben sich durch entsprechende Ereignisse oder durch übergeordnete Projekte (Projekt "aarewasser" oder "HWS Gürbemündung").

Als Folge der Fusion sind keine Änderungen vorgesehen.

Ortsplanung

Die Gemeinde Belp verfügt über eine aktuelle baurechtliche Grundordnung. Aufgrund der regen Bautätigkeit wird die Bauzonenreserve jedoch in den nächsten Jahren bereits aufgebraucht sein. Massnahmen für die zukünftige Gemeindeentwicklung sind somit bereits in nächster Zeit in Erwägung zu ziehen.

In der Gemeinde Belpberg ist eine kleine Baulandreserve vorhanden. Gemäss Angaben des Kantonalen Amtes für Gemeinden und Raumordnung (AGR) wäre zudem eine Einzonung von 5'000 m² Bauland möglich.

Im Sinne der gesetzlichen Möglichkeiten ist die Einzonung weiterer Bauzonen in naher Zukunft sowohl in Belp als auch auf dem Belpberg zu erwarten. Bei Neueinzonungen auf dem Belpberg wird künftighin auch der in Belp geltende Planungsmehrwert erhoben.

Als Folge der Fusion ist eine Revision durchzuführen. Es handelt sich dabei um zeitintensive Arbeiten. Im Moment sind keine Zeitangaben möglich.

Öffentlicher Verkehr

Das Angebot des öffentlichen Verkehrs der Gemeinde Belp wurde stetig verbessert und befindet sich heute auf einem hohen Niveau.

Die Gemeinde Belpberg hat keine Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr. Der damalige Postautobetrieb wurde eingestellt.

Eine Einführung des öffentlichen Verkehrs ist nur möglich, wenn die Strecke Belp – Belpberg ins Grundangebot des Kantons (RVK) aufgenommen wird.

Elektrizitätsversorgung

Die Energie Belp sorgt gemäss Leistungsauftrag der Gemeinde Belp für eine umfassende Versorgung mit elektrischer Energie. Sie erstellt, betreibt und unterhält im Auftrag der jeweils zuständigen Strassenbaubehörde eine zweckmässige Beleuchtung der Strassen, Plätze und weiterer öffentlicher Anlagen. Die Energie Belp bezieht den Strom von der BKW FMB Energie AG ab UST Belp und verteilt diesen über die eigenen 16 kV- und 0.4 kV-Anlagen bis hin zu ihren Kundinnen und Kunden.

Die Gemeinde Belpberg wird heute direkt vom Kantonswerk BKW FMB Energie AG (BKW) mit Strom versorgt. Das 16 kV-Netz der BKW auf dem Belpberg beinhaltet heute auch einzelne Trafokreise anderer Gemeinden (Gerzensee).

Bei den durch die Fusion bedingten Verhandlungen zwischen der BKW und der Energie Belp müssen folgende Ziele im Vordergrund stehen:

- Gleiche Preise für Energie und Netznutzung.
- Für alle Kunden ein Ansprechpartner, namentlich die Energie Belp.

Für die Ausgestaltung sind mehrere Varianten denkbar. Nach Möglichkeit sollen als Folge der Fusion die Preise für die Kunden im heutigen Gebiet der Gemeinde Belp nicht steigen; eine Preissteigerung lässt sich allerdings nicht ausschliessen. Erste Vorgespräche mit der BKW sind eingeleitet worden.

Wasserversorgung

Die Energie Belp versorgt die Bevölkerung sowie die Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetriebe mit ausreichend Trink- und Brauchwasser in einer dauernd den Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung entsprechenden Qualität. Sie gewährleistet in ihrem Versorgungsgebiet einen ausreichenden Hydrantenlöschschutz und erfüllt die ihr zugewiesenen Aufgaben der Trinkwasserversorgung in Notlagen. Die Energie Belp unterhält und reinigt im Auftrag der Gemeinde zudem die öffentlichen Brunnen.

Im Jahr 2003 konnte die neue Wasserversorgung Belpberg in Betrieb genommen und eingeweiht werden. Die Wasserlieferung erfolgt durch die InfraWerkeMünsingen ab ihrem Reservoir Belpberg, oberhalb der Schützenfahrbrücke. Das Angebot für die Lieferung von Trink-, Brauch- und Löschwasser datiert vom 1. Dezember 1999. Seit 2. Juli 2003 besteht eine Vereinbarung mit den InfraWerkenMünsingen betreffend Betrieb und Betreuung der Wasserversorgung Belpberg.

Das erschliessungspflichtige Gebiet der Gemeinde Belp ist heute zu 100 % erschlossen. Nur einzelne Liegenschaften in den Bauzonen nutzen ihr eigenes Wasser und sind nicht an der Wasserversorgung Belp angeschlossen.

Es wird geschätzt, dass in der Gemeinde Belpberg ca. 45 % aller Liegenschaften bzw. Gebäudegruppen an das öffentliche Wasserverteilnetz angeschlossen sind.

Es wird nach Lösungen gesucht, das Verwaltungsvermögen (Restschuld) vor der Übernahme zu reduzieren. Nach ersten Berechnungen hätte eine Übernahme der Restschuld - neben den höheren Betriebskosten - zusätzliche Kosten für die Verzinsung und einen erhöhten Aufwand für die Abschreibungen zur Folge.

Die gesetzlichen Einlagen in die Spezialfinanzierung werden zudem steigen, was eine Erhöhung des Wasserpreises nach sich ziehen dürfte.

Kommunikation

Die Energie Belp bietet ihren Kundinnen und Kunden in Belp und Toffen die in der Region üblicherweise zu empfangenden Radio- und Fernsehprogramme an. Sie ermöglicht den Internetzugang und weitere Kommunikationsdienstleistungen wie Telefonie mit dem Kabelfernsehtz. Seit Jahren liefert sie die Signale auch dem eigenständigen Partnernetz der Gemeinde Rubigen.

Im Gebiet der Gemeinde Belpberg existiert heute keine Kabelnetzanlage. Die Erstellung einer solchen auf dem heutigen Gemeindegebiet Belpberg geniesst nicht erste Priorität.

Abfallentsorgung und Umwelt

Die Abfallbeseitigung der Gemeinde Belp funktioniert mehrheitlich nach dem "Holprinzip". Bei den bestehenden Wertstoffsammelstellen kann die Bevölkerung zudem zahlreiche Fraktionen kostenlos entsorgen. Für ca. 40 Haushaltungen von Belpberg wird die Abfallbeseitigung bereits von der Gemeinde Belp vorgenommen. Die Benützung der Wertstoffsammelstellen der Gemeinde Belp für die Belpberger Bevölkerung ist bereits heute auf vertraglicher Basis geregelt.

Die Abfallbeseitigung der Gemeinde Belpberg ist auf die Bedürfnisse einer ländlichen Gemeinde ausgerichtet. Dementsprechend bestehen heute verschiedene Gebührenansätze.

In der Ver- und Entsorgung und somit im Abfallwesen sind unterschiedliche Gebühren auf dem gleichen Gemeindegebiet nicht möglich. Deshalb gelten im Fall der Fusion die Gebühren der Gemeinde Belp.

In der Folge der Fusion wird die Organisation des Abfallwesens in Belpberg überprüft.

Abwasserentsorgung

Die Anlagen der Gemeinde Belp sind grösstenteils im elektronischen Netzinformationssystem der Gemeinde Belp erfasst. Das Leitungsbüro wird im Auftrag der Gemeinde Belp von der Energie Belp betreut.

Die Entwässerung von Belp erfolgt sowohl im Misch- als auch im Trennsystem, teilweise mit örtlicher Versickerung. Das Schmutzabwasser wird der ARA Region Belp zugeführt.

Die Anlagen der Gemeinde Belpberg sind auf Plänen erfasst. Die Entwässerung erfolgt mehrheitlich im Trennsystem, wobei das anfallende Oberflächenwasser bei Wohnbauten versickert wird. Das Schmutzwasser wird der ARA Region Belp sowie der ARA Münsingen zugeführt.

Der Unterhalt der Kanalisationsanlagen Belp erfolgt grösstenteils durch Dritte. Die Arbeiten des Werkhofbetriebs umfassen im Wesentlichen die Kontrolle und den Unterhalt der Sonderbauwerke (Regenentlastungen, Pumpstationen) und die sofortige Reaktion bei Behinderungen im und aus dem Leitungsnetz. Der Pikettdienst für die Pumpstationen wird durch die Energie Belp sichergestellt.

In Belpberg sind die Anlagen in der Regel nicht älter als 20 Jahre. Allfällige Probleme wurden sofort gelöst.

Vermessung und Amtliche Bewertung

Die Gemeindefusion wirkt sich auf verschiedene Grundstückdaten aus. So z.B. auf die amtliche Vermessung, das Grundbuch und die amtliche Bewertung der Grundstücke. Aus diesem Grund müssen Anpassungen vorgenommen werden.

Bei der Fusion werden die vormals eigenständigen Gemeinden zu Kreisen innerhalb der neuen Gemeinde. Sie erhalten sowohl eine numerische Bezeichnung als auch einen Namen.

Zuständig ist vor allem der Nachführungsgeometer. Den Bürgern und Bürgerinnen sollen durch die Fusion keine zusätzlichen Kosten erwachsen. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Anpassungen im Vermessungswerk.

Schule und Kindergarten

Im Kanton Bern ist die Schullandschaft stark in Bewegung. Aus heutiger Sicht kann davon ausgegangen werden, dass aufgrund der Schülerzahlen in den nächsten fünf Jahren im Schulhaus Belpberg zwei Klassen (Kindergarten bis 2. Klasse; 3. bis 6. Klasse) geführt werden. Der Besuch der 7. bis 9. Klasse in Belp oder auf Gesuch hin auch in einer anderen Gemeinde ist bereits heute Tatsache.

Sollten aufgrund der neuen gesetzlichen Vorschriften nicht mehr zwei Klassen in Belpberg geführt werden können, müsste ein Schülertransport geprüft werden.

Feuerwehr

Belp verfügt über eine modern und zeitgemäss ausgerüstete Feuerwehr. Bereits heute ist die Zusammenarbeit zwischen den beiden Feuerwehren von Belp und Belpberg sehr gut. Mit der Fusion wird die bestehende Feuerwehrorganisation Belpberg mit derjenigen von Belp zusammengelegt. Die neue Organisation wird den Bedürfnissen, insbesondere den Bestimmungen der Gebäudeversicherung entsprechend, festgelegt.

Das Feuerwehrmagazin auf dem Belpberg bleibt, unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Gebäudeversicherung, bestehen. Es bietet genügend Raum für ein sogenanntes Ersteinsetzelement.

Schiesswesen

In beiden Gemeinden befindet sich ein Schiessstand. Auch nach der Fusion sollen beide Schiessstände unverändert benützt werden können. Als Hauptschiessstand ist derjenige an der Mühlestrasse zu betrachten.

Namen und Wappen

Die fusionierte Gemeinde wird "Belp" heissen. Das heutige Belper Wappen wird beibehalten.

Die Veränderungen für die Bevölkerung und Betriebe in beiden Gemeinwesen sind minimal: Die Adressen für Belp bleiben unverändert. In Belpberg sind eventuell kleinere Anpassungen nötig (z.B. Belpbergstrasse, Hohburg). Auch die Ortsbeschilderung "Belpberg" bleibt bestehen, wird jedoch zur klaren Identifikation durch "Gemeinde Belp" ergänzt.

Reglemente und Verträge

Die Stimmberechtigten stimmen über die Gemeindeordnung, über das Reglement über Abstimmungen und Wahlen sowie über den Fusionsvertrag ab. Die Umsetzung der Fusion ist Sache des Gemeinderats.

Im Fusionsvertrag ist eine Regelung über die Handhabung der baurechtlichen Grundordnung von Belpberg aufzunehmen. Aus Erfahrung bei anderen Gemeindefusionen ist es wünschenswert, dass die Zusammenführung der beiden Grundordnungen nicht unter Zeitdruck erfolgt und deshalb eine Übergangsfrist vereinbart wird.

Im Falle der Fusion können die weiteren Reglemente der Gemeinde Belpberg per 31. Dezember 2011 ersatzlos aufgehoben werden. Ab 1. Januar 2012 haben sämtliche Reglemente der Gemeinde Belp, unter Anpassung einzelner Bestimmungen auf die Bedürfnisse von Belpberg, ihre Gültigkeit.

Zusätzlich wurden die bestehenden Verträge, Dienstbarkeiten und Lasten in Belpberg überprüft. Es wurden keine fusionshinderlichen Bestimmungen gefunden.

Sonderfragen

Die Fusion der Gemeinden Belp und Belpberg führt nicht automatisch zur Fusion der übrigen Körperschaften, wie z.B. Burgergemeinden. Allfällige organisatorische Anpassungen sind Sache dieser Körperschaften.

Bei der fusionsbedingten Anpassung kantonaler Dokumente wie Heimatschein, Niederlassungsausweis oder Führerausweis gelten die kantonalen Weisungen.

In der Gemeinde wird in jenen Fällen, wo Dokumente fusionsbedingt neu ausgestellt werden müssen, auf die Erhebung von Gebühren verzichtet.

Steueranlage

Die Steueranlagen betragen im Jahr 2009 in Belp 1.34 und in Belpberg 1.69. Die Liegenschaftssteuer beträgt in beiden Gemeinden 1.0 Promille.

Mit der Übernahme der bestehenden Leistungen von Belpberg und mit dem bisherigen Personalbestand von Belp führt die Integration von Belpberg zu keiner wesentlichen Veränderung der Belper Gesamtrechnung im steuerfinanzierten Bereich. Auch die Vermögens- und Finanzierungsverhältnisse verändern sich aus Belper Sicht kaum. Für das neue Gemeinwesen kommt daher der aktuelle Steuersatz von Belp von 1.34 zur Anwendung. Dies bedeutet für Belpberg eine Reduktion um 3.5 Steuerzehntel.

Gebühren

Im Grundsatz werden sämtliche Gebühren aufgrund der Reglemente der Gemeinde Belp bzw. der Energie Belp angesetzt.

Die Stromtarife sind vom Ergebnis von den Verhandlungen mit der BKW abhängig.

Finanzausgleich

Die Fusion hat eher negative Auswirkungen auf den Finanz- und Lastenausgleich des Kantons Bern. Die Beiträge, die Belpberg heute erhält, gehen verloren. Der Ausfall der Mindestausstattung wird im Falle einer Fusion während einer Übergangszeit von maximal fünf Jahren nach Fusionsvollzug ganz oder teilweise durch den Kanton ausgeglichen.

Fusionsbeitrag des Kantons Bern

Nach umgesetzter Fusion kann mit einem kantonalen Beitrag von rund Fr. 500'000.00 gerechnet werden. Diese Finanzhilfe ist nicht zweckgebunden.

Finanzielle Risiken

Aktuell sind keine finanziellen Risiken zu erwarten.

Für die Energie Belp muss die Spezialfinanzierung der Wasserversorgung als Schwachstelle erwähnt werden. Im Falle einer Fusion sollte das Verwaltungsvermögen möglichst abgeschrieben werden.

Als Mehrbelastung bzw. als Risiko könnten allfällige Ausbauten von Infrastrukturanlagen (Strassen etc.) genannt werden. Solange am bisherigen Standard in Belpberg festgehalten wird, ist das Risiko überblickbar.

Folgerungen aus Sicht der Gemeinde Belp

Die Gemeinde Belp erachtet die Fusion mit Belpberg als eine "Eingemeindung". Das Gemeindegebiet von Belp wird dadurch erweitert. Die Einwohnerzahl nimmt leicht zu. Die Steuereinnahmen aus Belpberg decken grösstenteils die entstehenden Mehrkosten, unter der Bedingung, dass keine grösseren Investitionen im Gebiet Belpberg anfallen. Objektiv betrachtet ist festzustellen, dass mit der Fusion für die Belper Bevölkerung keine wesentlichen Änderungen gegenüber der heutigen Situation entstehen.

Folgerungen aus Sicht der Gemeinde Belpberg

Die Gemeinde Belpberg gibt mit der Fusion ihre Gemeindeautonomie (Selbstbestimmung und Selbstverwaltung) ab. Die rund 400 Einwohner werden Teil einer Gemeinde mit 10'000 Einwohnern.

Die Bevölkerung von Belpberg kann bei gleichbleibendem Leistungsangebot von der tieferen Steueranlage, einer gut funktionierenden Gemeindeorganisation und von den Dienstleistungen der Gemeinde und der Energie Belp profitieren.

IM NAMEN
DES GEMEINDERATS BELP

Der Präsident:

Der Sekretär:

R. Neuenschwander

M. Rösti

IM NAMEN
DES GEMEINDERATS BELPBERG

Der Präsident:

Der Sekretär:

F. Tschirren

W. Strasser